

Vier neue 4-Achs-Semi-Tieflader ausgeliefert



Zuverlässige Lösungen entstehen durch genaues Zuhören in der Praxis, so der Fahrzeughersteller Broshuis. Mit Stolz berichtet der Hersteller über die jüngste Erweiterung der Flotte der KOCH Spezialtransporte GmbH & Co. KG um vier maßgeschneiderte 4-Achs Broshuis Semi-Tieflader. Eine logische Entscheidung für ein Transportunternehmen, welches bereits seit vielen Jahren erfolgreich mit Broshuis Ausrüstung im nationalen und internationalen Schwertransport tätig ist.

Für den Transport des Raupenbaggers sind die Randmulden abgedeckt, sodass eine ebene Ladefläche entsteht.

Stefan Koch, Inhaber von KOCH Spezialtransporte, erklärt: „Wir sind auf den Transport von Baumaschinen und Betonfertigteilen spezialisiert. Für Baumaschinentransporte setzen wir hauptsächlich 4-Achs Broshuis Semi-Tieflader ein. Derzeit haben wir bereits 25 nahezu identische Broshuis Semis im Einsatz. Und nun kommen vier weitere dazu!“

Die Entscheidung zur Erweiterung der Flotte mit diesen Broshuis Aufliegern basiert auf deren Zuverlässigkeit und Robustheit. Eigenschaften, die ihren Wert bei KOCH seit vielen Jahren bewährt haben. Darüber hinaus spielten die Flexibilität und Innovationskraft von Broshuis eine entscheidende Rolle. „Die Broshuis Semi-Tieflader wurden exakt nach unseren Anforderungen konstruiert und gefertigt. Es gibt kaum Wünsche, die nicht realisiert werden können“, sagt Stefan Koch.



Für den Transport des radgetriebenen Baggers sind die Radmulden nur teilweise abgedeckt, sodass die Räder etwas einsinken können.



Komplett geöffnete Radmulde: Der Reifen sinkt tief ein, wodurch die Transporthöhe reduziert wird.

Vorteile der variablen Radmulde

Die kürzlich ausgelieferten Semi-Tieflader verfügen über mehrere kundenspezifische Lösungen. Koch erläutert: „Unser Ziel ist es, bei unseren Transportaufträgen mit einem multifunktionalen Tieflader möglichst flexibel zu sein. Deshalb sind alle unsere Fahrzeuge teleskopierbar und mit Funktionen ausgestattet, die den täglichen Betrieb sicherer und effizienter machen.“ Ein gutes Beispiel hierfür ist die Radmuldenlösung, die vollständig an den Arbeitsalltag von KOCH angepasst wurde.

„Die variable Radmulde bietet uns große Vorteile“, erörtert Koch. „Sogar Maschinen mit geringer Bodenfreiheit können weiterhin abgesenkt werden. Zudem lässt sich die Radmulde an verschiedenen Höhen positionieren, auch im teleskopierbaren Bereich. Das ist ein klarer Vorteil, etwa beim Verladen von Umschlagradbaggern.“ Auch die Entscheidung für geteilte Aluminiumeinsätze wurde bewusst getroffen: „Diese Elemente sind stabil, leicht und witterungsbeständig. Im Vergleich zu Holzeinsätzen brechen sie nicht und sind für den Fahrer deutlich einfacher zu handhaben.“

Individualisierung durch Erfahrung auf der Straße

Das Besondere an dieser Lösung ist, dass die ursprüngliche Idee direkt aus praktischer Erfahrung stammt. „Die geteilten Aluminiumeinsätze für die Radmulde wurden ursprünglich von einem erfahrenen Fahrer vorge-



Die geteilten Aluminiumeinsätze verdecken komplett die Radmulde, sodass eine ebene Fläche entsteht.

schlagen, der hauptsächlich Baumaschinen transportiert“, berichtet Koch. „Ausgehend von dieser Idee kamen wir mit Broshuis ins Gespräch, und letztendlich wurden die Fahrzeuge nach genau diesen Angaben gebaut.“ Bei der Anschaffung neuer Fahrzeuge spielt die Einbindung der Fahrer daher eine große Rolle. „Ich treffe diese Entscheidungen nicht alleine“, betont Koch. „Unsere Fahrer sind mit diesen Fahrzeugen täglich unterwegs. Ihre Erfahrungen und Vorschläge fließen bewusst in den Entscheidungsprozess ein, damit wir am Ende

das bestmögliche Fahrzeug für unseren Betrieb erhalten.“

Mit inzwischen 25 nahezu identischen 4-Achs Broshuis Semi-Tiefladern in der Flotte unterstreicht die Auslieferung der vier neuen Fahrzeuge die langjährige Partnerschaft zwischen KOCH und Broshuis. Eine Partnerschaft, die aus handwerklicher Qualität, aufmerksamem Zuhören und praxisnahen Lösungen basiert, die im täglichen Einsatz einen wirklichen Unterschied machen.

Über KOCH

KOCH Spezialtransporte aus Ratshausen (DE) ist Teil der familiengeführten KOCH Gruppe, die seit mehr als 85 Jahren erfolgreich am Markt tätig ist.

Mit rund 160 Zugmaschinen und einer großen Auswahl an Aufliegern, von Silozügen und Kippern bis hin zu teleskopierbare Plateau-Auflieger und Semi-Tiefladern, transportiert das Unternehmen unterschiedlichste Güter, von Paletten über Baumaschinen bis hin zu Betonfertigteilen, sowohl im nationalen als auch im internationalen Transport.